

BESUCH

Großer Jubel bei Ankunft der Freunde aus Roussay

26.10.2014 | 23:56 Uhr



Foto:

Der Jubel bei den Beckumern und ihren Freunden aus der französischen Partnergemeinde Roussay war groß, als der Bus gestern Morgen pünktlich um elf Uhr auf den Platz vor der Schützenhalle fuhr. Seit halb 20.30 Uhr am Abend zuvor waren die mehr als 70 Franzosen unterwegs, um den jährlichen Gegenbesuch anzutreten.

Die vielen Schüler freuen sich, neben dem bunten Programm die Beckumer Grundschule zu besuchen, und die mitgereisten Jugendlichen und Eltern freuen sich, gemeinsam mit ihren Gastfamilien sechs entspannte Tage mit vielen tollen Aktionen zu erleben.

Vom Besuch der Phänomenta-Ausstellung in Lüdenscheid über einen Kegelabend bis hin zur Dorfrallye – um nur einige Programmpunkte zu nennen – hat das Partnerschaftskomitee mit der Grundschule wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. „Es lohnt sich, diese Partnerschaft zu unterstützen, weil sie so lebendig ist und trotz Ferien in Frankreich so viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus Roussay kommen, um diese Freundschaft zu leben“, freut sich Schulleiterin Petra Köhler.

Und auch wenn der ein oder andere französische Gast noch etwas erschöpft von der langen Reise war, so stand die Vorfreude auf die vielen gemeinsamen Unternehmungen gestern doch im Vordergrund. Nach dem kleinen Willkommens-Umtrunk in der Hönnetalhalle ging es aber erst einmal in die Gastfamilien, bevor dann am Nachmittag eine Führung durch die Luisenhütte mit anschließendem Fackelumzug zurück nach Beckum anstand. Ab heute wird dann die Schulbank gedrückt, während die Kinder im Alter von neun bis zehn Jahren dies in der Nikolaus-Grundschule tun, werden die Jugendlichen den Unterricht in der Realschule besuchen.

Claudia Heinemann